

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Pohle.

Pohle, Christian

Tiruchirapalli, 01.01.1786-27.12.1786

29. Mai 1786

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171213

Joseph Händel Krimmer, halt. beygelegt worden; aber die Hottentotten, die den
Häut vor geben, gibt sie so lange nach, und daß es zu solchen Extremitäten
kommen, um nur von Joseph's sehr schmerzhaften Gefühnen zu berichten.

Am 13. April. Heute sende der oben Gouverneur für in Ordres, der in Lord
Maccartneys Stelle aus England ^{in London} angekommen. Ich sende auch eine
gute Begrüßung!

Am 29. May. Ich habe unsern hier 50 alte Kas mit einem Tanam, und von der eine
und nicht mehr als 24 Kas sehr schön, ob sie wohl nicht so schön, sondern nur
ein wenig gebraucht und gebraucht sind. Aber nicht weniger sind diese nicht alt.

Am 5. Jun. Ich habe in einem von diesen, der oben Befehl, an General, und
General hat, wurde ein starker Regen folgte mit Donnerwetter, ob?
für heute von unserm Gouvernment ist das, das man auf das Porto
für einen Lark eingehet wird, welches vorher nie gemacht, und bekannt ist,
und für einen Ordinar, Lark, in Madras-Tanam, von hier auf Madras
1 Tanam, auf Nagapatnam 2 Tanams, und so auf auf Karrikal, Tran-
quebar, Portonovo, Tutelur - befolgt wurde. Auf Madras gibt man 3 Tan.
auf Arcat 4, auf Maoulipatnam 7, auf Visagapatnam 9, auf
Tanjam und Bengalen 12 Tanams. Die nächste Liste bei Madras
1 Tanam, bis Calicut 2. Das macht unter Correspon-

dence schwerer, als vorher, und sie muß eingerichtet werden. Mit der
Ankunft wird man sich zu setzen man mit unserm Gefüll in Tanam-Tanam,
und zwar 40, das wir auf jede Mann-Pagah 1 1/2 Tausend Tausend Tanam vor

haben. Am 14. Ich war einige Zeit ausgegangen, um die Befestigung zu sehen, das aber
Befestigung - hier hat die Befestigung abgebrochen worden soll, auf Ordres von
Europa - Die Befestigung selbst sagen es; und das man die Zeit nicht, ist
nicht mit zu versichern. Nicht wird die Zeit nicht, sie sind zu gering. Aber

Bater, sagt man, will nicht gehen. Die Befestigung werden sie wohl nicht
sagen, und aber es ist den Befestigung selbst: und sie sind zu gering, und
die Befestigung von Conisbary, der von Befestigung von St. Thomas, nicht nicht mehr.
Am 22. Die Mann-Pagahen, die man jetzt hier bringt, sind gebrüht, und also ge-